

BERICHT ÜBER DIE NATURWISSENSCHAFTLICHE SAMMLUNG DES STÄDTISCHEN MUSEUMS FÜR DAS JAHR 1965

Erstattet von Kustos Dr. KARL FILL und Dr. FRANZ JOSEF GROSS

Persönliches:

Am 4. Januar trat Herr ERHARD ZENKER seinen Dienst als zoologischer Präparator an.

Frau MARGA LESKE wurde am 18. Januar als Bürokraft in die Naturwissenschaftliche Sammlung versetzt.

Der Leiter der Naturwissenschaftlichen Sammlung, Kustos Dr. KARL FILL, wurde am 30. Juni auf eigenen Wunsch in den Ruhestand versetzt. Die Sammlung wird von dem wissenschaftlichen Assistenten, Dr. FRANZ JOSEF GROSS, geleitet.

Herr KARL HEINZ FUCHS bestand am 1. und 2. September die Prüfung als Präparator nach Abschluß seiner Lehrzeit. Die Prüfung wurde in Verbindung mit der Gemeinnützigen Vereinigung der Präparatoren und Dermo-plastiker Deutschlands e. V. vor Wissenschaftlern und Präparatoren des Senckenberg-Museums in Frankfurt abgelegt.

Herr DIETER SCHOLZ war wöchentlich 10 bis 12 Stunden mit Ordnungsarbeiten in der wissenschaftlichen Sammlung beschäftigt.

Eine unerfreuliche Beeinträchtigung der wissenschaftlichen und technischen Arbeiten entstand besonders in der zweiten Hälfte des Berichtsjahres durch langdauernde Krankheit der Bürokraft, wodurch Dr. GROSS und Präparator SCHULZ-HANKE gezwungen waren, einen Teil ihrer Zeit für die nicht unerheblichen Verwaltungsarbeiten zu verwenden.

Arbeiten in den Sammlungen und im Präparatorium:

Ein sehr seltenes Stück der Schausammlung ist eine Norfolk-Taube, die das Museum seit mehr als 100 Jahren besitzt. Diese, auf der kleinen Norfolkinsel (östlich von Australien) als eigene Art entwickelte Fruchttaube wurde in der Mitte des vorigen Jahrhunderts völlig ausgerottet und heute sind nur noch 15 Exemplare in verschiedenen Museen vorhanden. Die Taube unseres Museums war in der Präparationsmethode früherer Zeiten aufgestellt und inzwischen unansehnlich geworden. Sie wurde daher von Präparator SCHULZ-HANKE in mühseliger Kleinarbeit wieder hergerichtet. Um die Seltenheit dieses Schaustückes zu unterstreichen, wurde eine besondere Vitrine angeschafft, in der die Taube sich den Besuchern im Schau-saal der außereuropäischen Tierwelt ausgezeichnet repräsentiert.

Im Besucherraum des Aquariums war die Ausstellung von zwei Riesenkrebbsen aus der japanischen See in einer von oben einsehbaren Vitrine

vorgesehen. Da sich bei der Bearbeitung der Tiere zeigte, daß das eine Stück nicht mehr präparationsfähig war, wurde auf dieses Ausstellungsverhaben verzichtet und an seiner Stelle ein Terrarium aufgebaut, in dem am Ende der Berichtszeit zwei Tejus und ein Wüstenwaran gezeigt wurden.

Im Aufbau des Saales über die Entwicklungsgeschichte der Menschheit nahm die Gestaltung des Dioramas zur Darstellung der Lebensverhältnisse der Australopithecinen im südlichen Afrika viel Zeit in Anspruch. Für die Einzelheiten der Landschaft werden große Mengen verkleinerter Bäume und Sträucher gebraucht, die Stück für Stück in minutiöser Arbeit angefertigt wurden. Dieses Material wurde dann in das Diorama eingebaut und durch Ausarbeitung des Bodenreliefs eine naturgetreue Gesamtwirkung erzielt. Für die gleiche Abteilung wurden Halbschädelmodelle der Menschenaffen und des Menschen in Plastilin gearbeitet und in Kunststoff ausgegossen; in ähnlicher Technik wurden Modelle der embryonalen Entwicklungsstufen des Menschen angefertigt. Die Darstellung der Verteilung der Menschenrassen auf der Erde wurde mit ausführlicher Beschriftung versehen.

Vier Pinguine, die der zoologische Garten Hellabrunn bei München geschenkt hatte, wurden für eine große Gruppe präpariert und dermo-plastisch aufgestellt. Die Tiere sind für einen modern gestalteten Schau-sammlungsschrank nach einem Entwurf von Dr. GROSS bestimmt.

Der Lichthof, der seit Errichtung des Museumsgebäudes nicht für Ausstellungszwecke benutzt werden konnte, wurde mit einer wasserdichten Bedachung versehen. Im Innern wurde eine Zwischendecke eingezogen, die Wände verputzt und gestrichen und eine moderne Beleuchtung eingebaut. An den Kosten der Herrichtung des Lichthofes haben sich die Stadtwerke Wiesbaden beteiligt. Etwa die Hälfte des Raumes wird die systematische Schausammlung der Insekten aufnehmen und der restliche Raum vorläufig für Wechselausstellungen zur Verfügung stehen. Für Ende 1966 ist eine Ausstellung der Stadtwerke Wiesbaden über die Gewinnung und Aufbereitung des Trinkwassers für Wiesbaden geplant.

Herr Oberstudiendirektor i. R. Dr. FRIEDRICH HEINECK, der im Berichtsjahr 85 Jahre alt wurde, hat fast täglich mehrere Stunden im Museum gearbeitet und die von ihm seit Jahrzehnten gestaltete und betreute geologisch-mineralogische Sammlung ausgebaut. Für den Jahresbericht stellte er den folgenden Beitrag über seine Tätigkeit zur Verfügung.

Als Bearbeiter der geologisch-mineralogischen Sammlungen wurde ich sehr häufig von Erwachsenen und noch mehr von Jugendlichen, die für sie „merkwürdige Steine“ gefunden hatten, um Aufklärung gebeten. Wenn auch das meiste davon wertlos war, so betrachtete ich es doch als meine wichtige Aufgabe, die Anfänger zu beraten und ihnen durch brauchbare Stücke aus der von mir angelegten „Lernsammlung“ auf den rechten Weg zu helfen. Großen und kleinen Mineralogen habe ich dadurch schon manch-

mal eine große Freude bereitet und den schwierigen Anfang zu einer mineralogischen Sammlung leichter gemacht.

Die Schausammlungen machten dauernd Arbeit: Bessere Stücke wurden an Stelle mangelhafter eingefügt, die Zahl der ausgestellten Stufen aber möglichst nicht vermehrt. Am Eingang der mineralogischen Sammlung wurde als Blickfang im ersten Schrank eine Schauwand mit bunten Steinen in allen Farben aufgebaut unter der Überschrift „Die Welt der bunten Steine“.

In der stratigraphischen Sammlung sind viele Erläuterungen, um Zeit zu sparen, mit der Schreibmaschine geschrieben worden, beginnen jetzt aber zu verblassen. Es wäre nötig, sie drucken oder von einem Graphiker mit der Hand schreiben zu lassen. Das letztere habe ich früher selbst getan, bin dazu aber nicht mehr in der Lage und kann auch meine Zeit nutzbringender, besonders für die wissenschaftliche Sammlung, verwenden. Hier müßte die Spreu vom Weizen getrennt und unnötiger Ballast in die oben erwähnte Lernsammlung überführt werden; eine zeitraubende Arbeit, da von den unzähligen Stücken ein erheblicher Teil unzureichend bezeichnet ist: Beizettel sind verloren gegangen oder vertauscht oder, weil vor hundert Jahren mit Bleistift gekritzelt, unleserlich, die Mineralart daher unsicher, der Fundort fraglich oder gar nicht angegeben. Nur mit viel Erfahrung auf dem Gebiet der speziellen Mineralogie kann man da Ordnung hineinbringen.

Wissenschaftliche Arbeiten:

Dr. GROSS setzte seine Untersuchungen über die Insektenfauna der Umgebung von Wiesbaden fort, der Sammlererfolg war jedoch wegen des sehr ungünstigen Wetters im Berichtsjahr außerordentlich gering. Die wissenschaftliche Bearbeitung wird mit dem hoffentlich besseren Sammlerergebnis des kommenden Jahres zusammen durchgeführt.

An einige Wissenschaftler wurde Museumsmaterial zur Untersuchung oder zum Vergleich ausgeliehen, ferner wurden andere naturkundliche Interessen durch leihweise Hergabe einzelner Stücke unterstützt.

Herr FLETCHER, London: Schmetterlingspräparate

Herr MOLLENHAUER, Plön: Herbarblätter mit Nostoc

Pädagogisches Fachinstitut Wiesbaden: Tracht und Vorkommen ausgewählter Mineralien

Herr SCHNÄDTER, Wiesbaden (für Ausstellungen im Interesse des Vogelschutzes): 10 präparierte und aufgestellte Vögel

Herr SVENSSON, Österloo (Schweden): Schmetterlingspräparate

Dr. WAGNER, Hamburg: Hemipteren aus der Sammlung Kirschbaum

Mehrere Kandidaten im Schuldienst: Anschauungsmaterial für den Prüfungsunterricht

Deutsches Fernsehen: Spielnest vom Zaunkönig.

Zugänge der Sammlungen:

Das Museum erhielt wieder mancherlei Geschenke von Freunden der Natur, denen mit der Nennung ihres Namens im Jahresbericht der Dank abgestattet werden soll.

Frau BARTH, Bogenhofen am Inn: 1 Fichtenkreuzschnabel (*Loxia curvirostra*).

Herr BASTIAN, Kloppenheim: 1 Grauspecht (*Picus canus*).

Oberförster DIETZ: 1 Dachs (*Meles meles*), 1 Hermelin (*Mustela erminea*), 1 Stockente (*Anas platyrhynchos*).

Herr FINK: Schädel eines Zwergseelöwen (*Arctocephalus pusillus*).

Herr SCHMIDT, Nordenstadt: 1 Höckerschwan (*Cygnus olor*), 1 Igel (*Erinaceus europaeus*), 1 Iltis (*Putorius putorius*).

Tiergarten Hellabrunn durch Vermittlung von Prof. Dr. LUTZ HECK: 1 Felsenpinguin (*Eudyptes crestatus*), 2 Königspinguine (*Aptenodytes patagonica*).

Tierpark Fasanerie: 1 Baumfalke (*Falco subbuteo*), 1 Turmfalke (*Falco tinnunculus*), 2 Eichelhäher (*Garrulus glandarius*), 2 Schwarzstörche (*Ciconia nigra*), 1 Baummarder (*Martes martes*), 1 nordischer Luchs (*Lynx lynx*), 1 Wildkatze (*Felis catus*).

Herr TRETtau: 1 Feldsperling (*Passer montanus*), 1 Ruineneidechse (*Lacerta sicula campestris*), 1 Smaragdeidechse (*Lacerta viridis fejevaryi*), 1 Mauergecko (*Tarentola mauritanica*), 1 südliche Erdkröte (*Bufo bufo spinosus*).

Herr WITHE: 1 vollständig eingerichtetes Aquarienbecken mit vielen Fischen aus 6 verschiedenen Arten; dazu 2 weitere Becken und Zubehör. Zoologischer Garten Frankfurt: 1 Grünspecht (*Picus viridis*), 1 Kanarienvogel (*Serinus canarica canarica*) gelb, 1 Turteltaube (*Streptopelia turtur*). Außereuropäische Vögel: *Chlidonias nigra*, *Cyanerpes cyaneus*, *Irisor jacksoni*, *Oryzornis oryzivora*, *ostinops decumanus*, *Stictoptera bichenowi* (Ringelastrild).

Einige der für das Aquarium gekauften Tiere wurden nach ihrem Tode in die wissenschaftliche Sammlung eingestellt: 1 Äskulapnatter (*Elaphe longissima*), 1 Zornnatter (*Zamenis gemonensis*), 1 Smaragdeidechse (*Lacerta viridis*), 1 Dornschwanz (*Uromastix acanthinurus*), 1 Mauergecko (*Tarentola mauritanica*).

Der geologisch-mineralogischen Sammlung wurden geschenkt:

Konrektor ROSE: Im Laufe der letzten Jahre eine umfangreiche Sammlung schöner Gesteinsplatten aus dem Unterdevon in der Nähe des Eichelbacher Hofes bei Neuweilnau und aus dem Oberems bei Niederlahnstein; die Platten reichlich bedeckt mit Versteinerungen, die von Herrn ROSE sorgfältig präpariert, bestimmt und genau bezeichnet worden sind. Sie stellen daher ein wertvolles Vergleichsmaterial für jeden Sammler dar, der sich mit den unterdevonischen Fossilien unserer Heimat bekanntmachen will.

Gleichfalls von Herrn ROSE eine Platte aus dem Unteren Buntsandstein von Eisleben mit Rippelmarken und auf diesen zahlreiche Wurmsspuren.

Prof. MICHELS: Glimmerschiefer mit Granaten aus den Zentralalpen und ein großes ausgezeichnetes Stück Asbest von Sontrio in der Bernina.

Herr SCHIPPER, Erbenheim: eine große Feuersteinknolle von der Insel Fehmarn in der Ostsee.

Herr TEUBER, Schierstein: verschiedene Mineralien vom Erzberg in Steiermark.

Von den Österreichisch-amerikanischen Magnesit-Werken in Radenthein in Kärnten 2 große Stufen von reinem Magnesit durch Vermittlung von Herrn Bergingenieur RIEDLER, Radenthein. Dieser für die österreichische Industrie und ihre Ausfuhr so außerordentlich wichtige Rohstoff ist jetzt in unserer Sammlung sehr schön vertreten.

Vorträge, Führungen, Besuche:

Im ersten Vierteljahr wurden sechs öffentliche Lichtbildervorträge, zum Teil durch Filmvorführungen ergänzt, im Vortragssaal des Museums gehalten, zu denen insgesamt 500 Besucher kamen. Es sprachen:

Dr. GROSS: Naturschutz heute;

Dr. FILL: Wasser in der Landschaft;

Dr. GROSS: Aus dem Leben der Biber;

Dr. FILL: Rohstoff Erdöl;

Dr. FILL: Wandern die Kontinente auf der Erde?;

Dr. GROSS: Parasiten bei Mensch und Tier.

Im Rahmen der Volkshochschule Wiesbaden veranstaltete Dr. GROSS im Februar und März 4 Führungen unter dem Gesamtthema: Große und kleine Tiere aus vier Kontinenten (Australien, Südamerika, Afrika, Asien). Der Besuch dieser Führungen war trotz der Zusammenarbeit mit der VHS unbefriedigend.

Am Tag der Offenen Tür wurden 12 Wiesbadener-Schulklassen mit zusammen 410 Schülern von Dr. GROSS und Präparator SCHULZ-HANKE durch die Schausammlungen und das Präparatorium geführt.

Dr. GROSS besuchte im Oktober die Tagung des Deutschen Museumsbundes in Münster. Die Tagung stand unter dem Eindruck der kurz vorher erschienenen Empfehlung des Wirtschaftsrates zur Lage der deutschen Museen. Heftig wurde über die Bedeutung der Museen für Forschung und Bildung diskutiert und schonungslos die dringende Notwendigkeit einer Reform des Ausstellungsstils, besonders in den Naturkunde-Museen, herausgestellt. Dr. GROSS hielt auf dieser Tagung einen Kurzvortrag über die Darstellung der Menschheitsentwicklung im Wiesbadener Museum. Der Leitgedanke war, Bildungsgut durch einen zeitgemäßen Ausstellungsstil zu vermitteln.

Die Präparatoren SCHULZ-HANKE und ZENKER nahmen im Oktober an der Tagung der Gemeinnützigen Vereinigung der Präparatoren und Dermatoplastiker Deutschlands in Münster teil.

Im Dezember besuchten die Herren Dr. GROSS, SCHULZ-HANKE, ZENKER und FUCHS einen Vortrag von Dr. KLAUSEWITZ vom Senckenberg-Museum über die Naturkundemuseen in den Vereinigten Staaten.

Besucht wurden folgende Museen:

Bonn: Museum Alexander Koenig
Darmstadt: Hessisches Landesmuseum
Düsseldorf: Neandertal-Museum
Emsdetten: Natur- und Heimatkunde
Frankfurt: Natur-Museum Senckenberg
Mainz: Naturhistorisches Museum
Münster: Landesmuseum für Naturkunde
Osnabrück: Städtisches Museum.

Besucherzahl:

Die Besucherzahl ist gegenüber dem Durchschnitt der vorangegangenen Jahre (von der Besonderheit des Jahres 1964 abgesehen) erfreulich gestiegen, was wohl in erster Linie auf die große Anziehungskraft des Aquariums zurückzuführen ist. Auch die Zahl der Schulklassen, die das Museum besuchten, hat stark zugenommen. Im ganzen wurden 35417 Besucher gezählt, die nach der Statistik aufgegliedert werden können in

Erwachsene Besucher	22161
Jugendliche Besucher (nicht mit Schulklassen)	7362
Jugendliche Besucher in geschlossenen Schulklassen	5894
Zahl der Schulklassen	214

Klimastation:

Die städtische Klimastation, deren Beobachtungsergebnisse in diesem Jahrbuch veröffentlicht werden, hat im Laufe des Jahres regelmäßige Auskünfte über den Verlauf der Witterung in Wiesbaden an 5 behördliche Stellen erteilt und in 24 Fällen Einzelauskünfte über die Witterungsverhältnisse an einzelnen Tagen oder in begrenzten Zeitabschnitten gegeben. Die Leitung der Klimastation liegt weiterhin bei dem Kustos i. R. Dr. KARL FILL.

VERZEICHNIS DER MITGLIEDER

des Nassauischen Vereins für Naturkunde
Bestand vom Ende 1965

Vor dem Namen der Mitglieder ist das Eintrittsjahr angegeben.

Ein ° bedeutet: jugendliches Mitglied.

Der Vorstand bittet, Änderungen des Personenstandes oder der Wohnung ihm baldigst mitzuteilen.

1. Der Vorstand:

Prof. Dr. FANZ MICHELS, erster Vorsitzender.

Prof. Dr. LUTZ HECK, zweiter Vorsitzender.

Dr. FRITZ NENBAUR, Schriftführer.

KARL MINOR, Kassenwart.

Dr. FRIEDR. HEINECK, Redakteur der Jahrbücher.

2. Ehrenmitglieder:

Ehrenvorsitzender Oberstudiendirektor i. R. Dr. FRIEDRICH HEINECK, Wiesbaden, Parkstraße 69.

Direktor des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung i. R. Prof. Dr. FRANZ MICHELS, Wiesbaden, Schöne Aussicht 17.

Museumsdirektor a. D. Dr. FRITZ NEUBAUER, Wiesbaden, Rheinstraße 10.

3. Korrespondierende Mitglieder:

Prof. Dr. HANS BURGEFF, Würzburg, Botan. Institut der Universität.

Studienrat i. R. Dr. GEORG EBERLE, Wetzlar/Lahn, Altenberger Straße 33.

KARL FELDMANN, W.-Erbenheim, Mühlstraße 2.

Prof. Dr. LUTZ HECK, Wiesbaden, Nerobergstraße 19.

Rektor i. R. JOSEF NEBGEN, Wiesbaden, Klingerstraße 3.

Konrektor i. R. OSKAR ROSE, Wiesbaden, Bismarkring 1.

Prof. Dr. KARL SCHLOSSMACHER, Idar-Oberstein, Hauptstraße 106.

4. Ordentliche Mitglieder:

a) In Wiesbaden:

1956	ADOLPH, ELIZA, Dr., Oberstudienrätin i. R., Schiersteiner Straße 20.	1948	ALTENDORF, GERDA, Frau, Bibliothekarin, Freudenbergstraße 134.
39	ALBERT, Chemische Werke, W.-Biebrich, Schließf. 9109/100.	29	AMANN, AUGUST, Dr.-Ing. Chemiker, Bingertstraße 23.
38	ALROGGEN, AUGUST, Knappschaftsbeamter i. R., Körnerstraße 4.	54	BALTZER, Frau, W.-Biebrich, Normannenweg 22.
		61	BARGON, ERNST, Dr. agr., Ober-

- Reg.-Geologe, W.-Sonnenberg,
Adalbert-Stifterstraße 5.
- 1965 °BARTEL, Jürgen, Schüler, Fichte-
straße 17.
- 36 BARTHOLOMAEUS, ERICH, Dr.
phil., Chemiker, W.-Biebrich,
Rheingaustraße 119.
- 64 BECK, ANNEMARIE, Frau, Buch-
halterin, Bleichstraße 49.
- 55 BECKER, DORIS, Apothekerin,
Hans-Thoma-Straße 22.
- 38 BECKER, FRANZ, Fabrikant, W.-
Biebrich, Wiesbadener Str. 43.
- 36 BECKER, MAX, Bücherrevisor,
Adolfsallee 19.
- 55 BECKER, SUSANNE, Frau, Hans-
Thoma-Straße 22.
- 65 °BERKHAHN, FRITZ, Schüler, Bier-
stadter Straße 31.
- 50 BEYERSTEDT, HORST, Amtsrat,
Josef-Brix-Straße 28.
- 62 °BEYERSTEDT, HORST-DIETER,
Schüler, Josef-Brix-Straße 28.
- 59 BIRKENHAUER, ERWIN, Eberlein-
straße 18.
- 50 BISCHOFF, TONI, Frau, Dr. phil.,
Studienrätin, Adelheidstr. 59.
- 50 BLUM, LUISE, Schneiderin,
Eleonorenstraße 3.
- 50 BLUME, EVA MARIA, Frau, Walk-
mühlstraße 61.
- 52 BOETTICHER, CHRISTEL, Studien-
rat a. D., Dieselstraße 26.
- 63 BÖHME, GERTRUD, Frau Nerotal
31b.
- 58 BRANDAU, FRIEDA ELISABETH,
Abteilungsleiterin, Johannis-
berger Straße 5.
- 50 BRAUCH, HEDWIG, Bankange-
stellte i. R., Yorckstraße 23.
- 38 BRAUN, ERNST, Dr. med., Oberst-
arzt a. D., Schöne Aussicht 37.
- 36 BRINCKMANN, KARL, Dr. med.
dent., Zahnarzt, Wilhelm-
straße 34.
- 63 BUCHWALD, SIEGFRIED, Rentner,
Schellingstraße 5.
- 54 BÜRGER, PAUL, Reichsbankdi-
rektor i. R., Dambachtal 28.
- 1961 °CASPER, RUDOLF, Mosbacher
Straße 48.
- 64 COLPE, URSULA, Frau, Kaiser-
Friedrich-Ring 63.
- 36 CONRAD, FELIX, Schulrat i. R.,
Frankfurter Straße 32.
- 54 CONRAD, HEINRICH, Lehrer, Elt-
viller Straße 12.
- 62 CZYSZ, WALTER, Dr. Bierstadter
Straße 31.
- 63 DARMSTADT, LUDWIG, Rentner,
Nietzschestraße 13.
- 49 DEMMER, HERTHA, Studienrätin,
Platter Straße 75.
- 60 DERNBACH, ERNA, Frau,
Luxemburgstraße 9.
- 60 DEUTSCHES SOZIALWERK, E. V.,
Gruppe Wiesbaden, Wieland-
straße 27.
- 60 DIEFENBACH, ROSA, Stadtange-
stellte a. D., W.-Biebrich,
Rathausstraße 18.
- 21 DIETRICH, MARIE, Dr., Oberstu-
diendirektorin, i. R. W.-Bieb-
rich, Simrockstraße 6.
- 30 DILTHEY, ELISABETH, Frau,
Aarstraße 2.
- 58 VON DRESSLER, KONRAD, kaufm.
Angestellter, Blücherstraße 45.
- 51 DYCKERHOFF-PORTLAND-
ZEMENTWERKE A. G.,
W.-Amöneburg.
Post W.-Biebrich, Postf. 9139.
- 50 EICHLER, ARMIN, Dr., Chemiker
a. D., Walkmühlstraße 25.
- 46 EINECKE, HERMANN, Oberstu-
dienrat, W.-Kohlheck,
Gehrnerweg 42.
- 52 EPPLÉ, AUGUST, Dr., Waterloo-
straße 3.
- 56 ERNST, HERMANN, Architekt,
W.-Biebrich, Donnersberg-
straße 11.
- 65 FIEDLER, ERNA, Frau, Kiedricher
Straße 6.
- 51 FIEDLER, PAUL, Lehrer, Kied-
richer Straße 6.
- 22 FILL, KARL, Dr. phil., Museums-
kustos a. D., Amselberg 20.

- 1961 FINKENWIRTH, Alfred, Dr. Reg.-
Geologe, Sonnenberger Str. 53.
- 37 FLECHSEL, WILHELM, Dr.-Ing.,
Jahnstraße 12.
- 19 FLÖSSNER, WILHELM, Dr. phil.,
Oberstudienrat a. D., Hainer-
weg 5.
- 57 FÖRSTER, MARGARETE,
Apothekerin, Bahnhofstr. 43.
- 64 °FRANZ, GERHARD, Schüler,
Taunusstraße 83.
- 47 FRESINIUS, WILHELM, Dr. phil.,
Chemiker, Kapellenstraße 11.
- 57 FRIES, MARIANNE, Frau,
Goldgasse 4.
- 63 °FUNKE, ERNST, Schüler, Bach-
mayerstraße 5.
- 51 GARBE, ERICH, Oberstudien-
direktor, Niederwaldstraße 48.
- 20 GAUL, WILHELM, Postinspektor
a. D., Adelheidstraße 99.
- 60 °GEISS, ERDRUN, Stud. med.,
Herderstraße 27.
- 59 GEISS, EUGEN, Verwaltungsan-
gestellter, Herderstraße 27.
- 50 GIESSE, ANGELIKA, Frau,
Kapellenstraße 87.
- 48 GLANZ, MARGARETE, Frau,
Platter Straße 144.
- 50 GLOTH, PAUL, Lehrer,
Parkstraße 31.
- 37 GOHDE, HERMINE, Lehrerin i. R.,
Kiedricher Straße 10.
- 57 GRÄF, ANTONIE, Lyzealober-
lehrerin i. R., Loreleiring 14.
- 63 GRAF, FRITZ, Berghauptmann,
Tiefenthalerstraße 9.
- 36 GRAUBNER, WALTER, Dr.,
Chemiker, Adolfsallee 13.
- 58 GREIN, MARIA, Bibliothekarin,
Niederwaldstraße 34.
- 51 GROSS, GEORG, Regierungsamt-
mann, Adolfsallee 4.
- 54 °GROSS, GISELA, Studentin,
Adolfsallee 4.
- 62 GROSS, FRANZ JOSEF, Dr.,
Museumsassistent, W.- Bier-
stadt, Bodelschwingstraße 25.
- 64 GROSS, LORE, Wilhelmstraße 8.
- 1950 GRUNER, RUDOLF, Hauptlehrer,
W.-Rambach, Platter Str. 42.
- 62 GUCKES, LUISE,
Damenschneiderin, Karlstr. 4.
- 48 GÜNZEL, GERMANA, Lehrerin,
Taunusstraße 67.
- 60 °HAACKER, ULRICH, Student,
Mainzer Straße 26.
- 47 HAASS, GERHARD, Dr., Geograph,
Oestricher Straße 20.
- 53 HABERHAUFFE, SIEGFRIED,
Gärtner, Welfenstraße 27.
- 50 HAEFFNER, LOTTE, Frau,
Haydnstraße 8.
- 58 HALLS, MARGARETE, Frau, W.-
Sonnenberg, Danziger Str. 43.
- 55 HANKEL, OSCAR EDMUND, Kauf-
mann, Wilhelmstraße 8. V. C.
- 48 HARTMANN, HERBERT,
Apotheker, W.-Schierstein,
Reichsapfelstraße 7.
- 61 HEBERLEIN, ELFRIEDE, Frau,
W.-Bierstadt, Anton-Günther-
Straße 3.
- 35 HECHLER, LUDWIG, Baumeister
a. D., Herderstraße 23.
- 55 HECHLER, MAGDA, Realschul-
lehrerin, Herderstraße 23.
- 63 HECK, EVA, Frau,
Nerobergstraße 19.
- 64 °HEERKLOTZ, DAGMAR, Schülerin,
Albrecht-Dürer-Straße 19.
- 64 HEERKLOTZ, KURT, Beamter,
Albrecht-Dürer-Straße 19.
- 65 HEIBACH, JOSEF, Rektor i. R.,
Edisonstraße 17a.
- 60 HEIN, OLAF, cand. phil. et rer.
nat., Hollerbornstraße 77.
- 61 HEINE, HANS, Dr., Oberregie-
rungsrat, Scharnhorststraße
22.
- 54 HEINEMANN, JOSEF, Studienrat,
Schützenstraße 34.
- 40 HEINTZMANN, OTTO, Dr. jur.,
Rechtsanwalt, Marcobrunner
Straße 28.
- 60 HEINZ, ERNST, SCHULBERG 15.
- 60 HEISSWOLF, ROTRAUD, Frau,
Walramstraße 19.

- 1956 HEITHECKER, JULIANE, Frau,
Frankfurter Straße 29.
- 62 HEMPEL, HELMUT, Dr.-Ing.,
Chemiker, W.-Biebrich,
Klagenfurter Straße 2.
- 53 HENRICI, RUDOLF, General-
major a. D., Alwinenstraße
20.
- 50 HENTSCHEL, HANS, Prof. Dr.,
Reg.-Dir. a. D., Fontanestraße
2.
- 30 HERMES, AGNES HERMINE, Dr.
phil., Studienrätin i. R., W.-
Biebrich, Nassauer Straße 64.
- 61 HEYELMANN, FRITZ, Studienrat,
W.-Sonnenberg, Danziger
Straße 79.
- 36 HIPPENMEYER, OTTO, Direktor
i. R., Hildastraße 10.
- 54 HOFHERR, KATHARINA,
Angestellte, Aarstraße 2.
- 53 HOHMANN, ELISABETH,
Fernmeldehauptsekretärin,
Gneisenaustraße 27.
- 51 HÖLZEL, JOHANNES, Landschafts-
gärtner, Walkmühlstraße 8.
- 50 HOPPE, FRITZ, Kaufmann,
Wörthstraße 24.
- 49 HOPPE, KURT, Postinspektor a.
D., Dotzheimer Straße 108.
- 34 HORN, FRIEDRICH, Dr. med.,
Facharzt, Taunusstraße 11.
- 42 VON HORSTIG, FRIEDA,
Theodorenstraße 5.
- 59 HÜRDLER, ELISABETH,
W.-Biebrich, Elise-Kirschner-
Straße 13.
- 63 JÄCKEL, HERTA, Frau, Gewerbe-
oberlehrerin, Aarstraße 28a.
- 62 JOST, HANS, Regierungsdirektor,
Biebricher Allee 70.
- 60 KALB, HILDEGARD, Frau,
Marktstraße 29.
- 49 KALLE AKTIENGESSELLSCHAFT,
W.-Biebrich, Schließfach 9165.
- 51 KALT, ANNA MARIA, Lehrerin,
Gneisenaustraße 11.
- 51 KASCH, IRMGARD, Frau, Fichte-
straße 12.
- 1940 KEHR, WALTER, Staatsanwalt-
schaftsrat a. D., Sonnenberger
Straße 74.
- 65 KERKSIECK, HEINZ, Oberberg-
amtsdirektor, Lessingstr. 15 a.
- 63 KERSTEN, MARGRET, Angestellte,
Herderstraße 33.
- 65 KIENOW, SIGISMUND, Dr.,
Privatdozent, Fasaneriestr. 14.
- 43 KIRCHNER, WALTRAUT, Dipl.-
Bibliothekarin, Marcobrunner
Straße 19.
- 49 KLOCKE, ALBERT, Dipl.-Ing.,
Reichsbahnrat i. R., Schützen-
straße 6.
- 36 KNEFELI, KURT, Oberregierungs-
rat i. R., Bülowstraße 2.
- 55 KNEIPP, FRITZ, Kaufmann,
Lanzstraße 39.
- 55 KNICKMANN, ERICH, Prof. Dr.,
Dozent, Müllerstraße 9.
- 31 KNOD, GUSTAV-ADOLF, Dr., jur.,
Landgerichtsdirektor a. D.,
Lanzstraße 5—7.
- 36 KOCH, FELIX, Dr. med., Fach-
arzt, Parkstraße 25.
- 64 KOLLER, ROSILORE, Frau,
Gaußstraße 4.
- 51 KONRADT, WERNER, Studienrat,
Herminenstraße 9.
- 56 KRAMER, ELISABETH, Chemo-
technikerin i. R., W.-Biebrich,
Breslauer Straße 71.
- 60 KRAUSE, REINHOLD, Fabrikant,
Nerotat 27.
- 63 °KREISS, WOLFGANG, Schüler, W.-
Biebrich, Imaginaststraße 1.
- 58 °KREMER, HERMANN, Student,
W.-Schierstein, Wilhelmstr. 25.
- 52 KROCZEK, GERDA, W.-Dotzheim,
Schönbergstraße 40.
- 54 °KROCZEK, ILSE, Schülerin, W.-
Dotzheim, Schönbergstraße 40.
- 59 °KRÜGER, PETRA, Studentin,
Wielandstraße 3.
- 48 KÜHN, ANNA, Dr., Studienrätin,
Martinstraße 5.
- 55 KÜHN, WALTER, Dr., Ministerial-
rat, Wielandstraße 21.

- 1951 KÜHNER, HORST, Studienreferendar, W.-Sonnenberg, Danziger Straße 80.
- 64 KÜKENTHAL-D'AUBERT, ANNA JOHANNA, Frau, Rösslerstr. 1.
- 50 AMT FÜR KULTURPFLEGE DER LANDESHAUPTSTADT WIESBADEN, Rheinstraße 10.
- 50 KUTSCHER, FRIEDRICH, Prof. Dr., Reg.-Direktor, Regerstraße 25.
- 64 LAUE, MARGARETE, W.-Bierstadt, Wichernstraße 3.
- 64 LEMBERG, HILDEGARD, Lehrerin, Dambachtal 28.
- 64 LEWITZKI, OTTO, Angestellter, Wilhelm-Hauff-Straße 8.
- 52 LEY, FRIEDRICH, Lehrer, Kiedricher Straße 7.
- 53 LIEWER, FRITZ, Gartenarchitekt, Südfriedhof, Verwaltungsgebäude.
- 63 LIND, ELISABETH, Frau, Schöne Aussicht 17.
- 63 LIPPERT, HANS-JOACHIM, Dr., Oberregierungsgeologe, Walkmühlstraße 63 a.
- 55 LÖSCHE-KLEIN, HERTHA, Kunstmalerin, Albrecht-Dürer-Straße 32.
- 64 LUTSCH, K. A., Bürgermeister, Abeggstraße 36.
- 65 MANKE, GERTRUD, Sekretärin, Augusta-Viktoria-Straße 4 a.
- 58 MARLOH, MARGARETE, Studienrätin, W.-Biebrich, Unterriethstraße 8.
- 64 DE MARNÉ, ECON, Postoberamtmann a. D., Arndtstraße 5.
- 52 MARTENS, STEFFI, Sekretärin, Fuchsstraße 7.
- 58 MARTIN, EMILIE, W.-Biebrich, Breslauer Straße 71.
- 38 MAUS, ROBERT, Fabrikant, Schiersteiner Straße 36.
- 52 MAYER, DORA, Frau, Sonnenberger Straße 11.
- 64 °MELCHIOR, DIETER, Student, Scharnhorststraße 42.
- 65 MERZ, HEDWIG, Humboldtstr. 20.
- 1955 MICHEL, GERTRUD, Geschäftsführerin, Riederbergstr. 42/44.
- 55 MICHELS, ELFRIEDE, Frau, Schöne Aussicht 17.
- 56 MINOR, KARL, Verwaltungsangestellter, Karlstraße 15.
- 52 MOHR, GEORG, Verm.-Amtmann, W.-Dotzheim, Helmholtzstraße 23.
- 41 MOLLATH, ANNEMARIE, Michelsberg 14.
- 41 MOLLATH, LISELOTTE, Michelsberg 14.
- 50 MORHARD, JULIA, Chemotechnikerin, W.-Biebrich, Lutherstraße 15.
- 62 MOTZKA, RENATE, Dr., Reg.-Geologin, Leberberg 7.
- 48 MÜLLER, HERBERT, Studienrat, W.-Biebrich, Cheruskerweg 3.
- 21 MÜLLER, HUBERT, Dr. med., W.-Dotzheim, Wiesbadener Straße 40.
- 62 NASSAUISCHE LANDESBIBLIOTHEK, Rheinstraße 55/57.
- 59 NERLICH, JUTTA, Studienrätin, Juliusstraße 6.
- 59 NETTELHORST, LEOPOLD, Schriftsteller und Graphiker, W.-Sonnenberg, Bahnhofstraße 6.
- 58 NEUROTH, HERMANN, Dr.-Ing., Chemiker, Lahnstraße 69.
- 48 NICKEL, WILLI, Dipl.-Geologe, Loreleiring 14.
- 60 NICOLAI, KLAUS, Bankangestellter, Hohensteiner Str. 40.
- 47 NÖRING, FRIEDRICH, Dr., Dipl.-Geologe, Direktor des Hess. Landesamtes für Bodenforschung, Lessingstraße 9.
- 35 OBERLÄNDER, ALFRED, Reg.-Oberinspektor, Entenstraße 10.
- 48 °OEHRING, DIETMAR, Schüler, W.-Biebrich, Nassauer Str. 22.
- 46 OEHRING, RUDOLF, Dr. phil., Studienrat, W.-Biebrich, Nassauer Straße 22.

- 1957 OPPERT, KURT, Dr., Studienrat
i. R., Solmsstraße 24.
- 37 PAEHLER, PAUL, Ministerialrat
a. D., Schützenstraße 3.
- 64 PATZELT, ERWIN, Buchhalter,
Hartingstraße 8.
- 55 PAUSCH, FRITZ, Mittelchul-
lehrer, Blücherstraße 29.
- 57 PETERSEN, REINER, Leutnant,
Rhönstraße 17.
- 50 PFEFFER, PAUL, Ober-Reg.-Geo-
loge i. R., Bismarckring 39.
- 33 PFISTER, FRITZ, Dr.,
Schöne Aussicht 5.
- 48 PHILIPPS, SYLVA, Frau,
Kaiser-Friedrich-Ring 54.
- 63 PHILIPPS, URSULA, Frau,
med.-techn. Assistentin,
Steinmetzstraße 5 a.
- 57 PINKOW, ALEXANDRA, Frau,
Sonnenberger Straße 71.
- 55 POHL, GEORG, Regierungsrat,
Idsteiner Straße 41 a.
- 55 POPP, ERNA, Frau,
Augustasträße 1.
- 57 PROEBSTER, RICHARD, Dr. med.,
Bülowstraße 2.
- 30 RAMDOHR, PAUL, Dr. med.,
Facharzt, Biebricher Allee 10.
- 49 REICHMANN, HELMUT,
Klopstockstraße 29.
- 61 REINKOBER, GRETTEL,
Friseur, Herderstraße 27.
- 57 RIEDEL, JOHANNA, Frau,
Alwinenstraße 20.
- 59 RIEHN, GEORG, Ingenieur,
W.-Biebrich, Kasteler Str. 21.
- 29 RITTER, CARL, Buchdruckerei,
Luisestraße 23.
- 48 RITTER, HEDWIG,
Geisenheimer Straße 13.
- 50 ROHLER, KURT, Angestellter,
Wolfram-von-Eschenbach-
Straße 18 a.
- 38 ROSENBACH, JOHANN, Dr.,
Chemiker, Niederwaldstraße 7.
- 49 RÖSING, FRANZ, Dr., Ob.-Reg.-
Geologe, W.-Dotzheim, Helm-
holtzstraße 35.
- 1957 °RÖSSEL, FRITZ, Schüler,
W.-Biebrich, Josef-Brix-Str. 8.
- 14 RUCKES, JOHANNA, Lyzeal-
Oberlehrerin i. R.,
Eberleinstraße 32.
- 14 RUCKES, MARIA, Lyzeal-
Oberlehrerin i. R.,
Eberleinstraße 32.
- 50 RUDOLF, IRMTRAUT, Angestellte,
Hollerbornstraße 10.
- 65 RÜHL, GERT, Tapezierei,
W.-Sonnenberg, Rambacher
Straße 53.
- 52 RÜHL, KARL, Lehrer,
Blumenthalstraße 8.
- 51 SARTORIUS, ELISABETH,
Kontoristin, Gartenfeldstr. 25.
- 64 SEEGER, MARGARETE, Dr.,
Dipl.-Geologin, W.-Biebrich,
Schillerstraße 2.
- 56 SELENKA, KLARA, Drogistin,
Emser Straße 55.
- 63 SEMMEL, ARNO, Dr., Geologe, W.-
Dotzheim, Helmholtzstraße 15.
- 41 SEYBERT, WALTER, Apotheker,
Kirchgasse 40.
- 59 SIMON, CHARLOTTE, W.-Biebrich,
Donnersbergstraße 11.
- 51 SOBESLAVSKY, HANS, Apotheker,
Schinkelstraße 28.
- 50 SPENGLER, GRETE, Frau,
Lehrerin, Lahnstraße 57.
- 53 °SCHEID, WOLFGANG, Student,
W.-Biebrich, Lohengrinstr. 4.
- 65 SCHILLING, ERNST, Stadt-
inspektor, Burgunderstraße 26.
- 54 SCHILP, GERTRUD, Frau, Chemo-
technikerin, Lessingstraße 5.
- 38 SCHLEMILCH, WILLI, Dr., Ober-
studiendirektor a. D., Dante-
straße 8.
- 51 SCHMID, WOLFGANG,
Scharnhorststraße 9.
- 20 SCHMIDT, ALBERT, Meteorologe,
Waterloostraße 1.
- 54 SCHMIDT, KARL, Lehrer, W.-Bier-
stadt, Nauroder Straße 94.
- 29 SCHMIDT, LUISE, Frau, Ober-
studienrätin, Klingerstraße 1.

- 1936 SCHMITT, WERNER, Dr. med.,
Facharzt, Händelstraße 18.
- 59 SCHMÜCKER, AENNE, Frau,
Studienrätin, Dambachtal 24.
- 53 SCHNEIDER, WILLI, Dr., Tierarzt,
Schwalbacher Straße 55.
- 65 VON SCHOLLEY, DIETRICH,
Restaurator, W.-Biebrich,
Am Schloßpark 59.
- 54 SCHOLZ, WILLI, Buchdrucker,
Seerobenstraße 26.
- 61 SCHÖNFELD, WALTER, kaufm.
Direktor, Wilhelminenstr. 32.
- 36 SCHRAMM, ADOLF, W.-Biebrich,
Am Schloßpark 35.
- 64 SCHRÖDER, ADELHEID, Frieden-
straße 47.
- 57 °SCHRÖDER, CHRISTA, Schülerin,
Rosenstraße 8.
- 57 SCHRÖDER, HANS,
Oberregierungsrat a. D.,
Rosenstraße 8.
- 60 SCHULTE, WOLFGANG, Dipl. Ing.,
Alwinenstraße 4.
- 49 SCHULZ, FRIEDRICH, Dipl.-Ing.,
Reg.-Baurat a. D.,
Schiersteiner Straße 18.
- 55 SCHULZ-HANKE, HANS-JOACHIM,
Museumspräparator,
Schwalbacher Straße 9.
- 52 SCHUMACHER, GERTRUD,
Sekretärin, W.-Bierstadt,
Schultheißstraße 37.
- 62 SCHWARZ, WILFRIED, Dr., Stu-
dienrat, Schiersteiner Straße 28.
- 50 °SCHWARZER, Inge, Schülerin,
Weinbergstraße 13.
- 52 SCHWEIZER, FRIEDA, Angestellte,
Walkmühlstraße 6.
- 13 SCHWENDER, JAKOB, Dr. phil.,
Studienrat i. R., Lutherstr. 15.
- 53 SCHWENZER, HERBERT, Dr. phil.
nat., Rheinstraße 113.
- 63 STAEHLE-BANSA, ANNEMARIE,
Gärtnerin, Adolfsallee 15.
- 12 STAFFEL, ARTHUR, Dr. med.,
Rembrandtstraße 3.
- 24 STAFFEL, HELENE, Frau,
Rembrandtstraße 3.
- 1963 °STAKEMANN, ROLF, Schüler,
Adolfsallee 37.
- 46 STEINECK, ERNA, Frau,
Sekretärin, Nassauer Str. 30.
- 59 STEPPAN, RUDOLF, Oberschul-
lehrer a. D., W.-Dotzheim,
Panoramastraße 17.
- 51 STERNBURG, WOLF FREIHERR
SPECK VON, Oberforstrat,
Wilhelminenstraße 43.
- 63 STEWING, EMMY, Frau,
Sonnenberger Straße 17.
- 55 STOCKHARDT, ERNST, Kaufmann,
Moritzstraße 50b.
- 51 STORM, HUGO, Rentner,
Seerobenstraße 15.
- 20 TAMM, OLGA, Idsteiner Straße 1.
- 46 TEIKE, MAX, Dr., Ob.-Reg.-Geo-
loge i. R., W.-Biebrich, Drusus-
straße 29.
- 50 VON THIELMANN, RUTH, FREHN,
Studienrätin, Niederwald-
straße 16.
- 46 THRÄN, OTTO, Studienrat i. R.,
W.-Sonnenberg, Danziger
Straße 87.
- 51 TRETtau, WALDEMAR, Land- u.
Forstwirt, W.-Sonnenberg,
Pfahlerstraße 1.
- 64 TRÜSTEDT, Hermann, Dr., Ober-
regierungsrat a. D.,
W.-Biebrich, Elise-Kirchner-
Straße 24.
- 46 UDLUFT, HANS, Prof., Dr.,
Direktor i. R., W.-Dotzheim,
Hasenspitz 39.
- 36 UHLHORN, WILHELM, W.-Bieb-
rich, Am Schloßpark 39.
- 57 VIEHL, HEINZ-GÜNTHER,
Studienrat, Franz-Abt-Str. 1.
- 47 VOGEL, GEORG, Dr., Bibliotheks-
rat, W.-Sonnenberg,
Eigenheim, Prinz-Nikolaus-
Straße 7.
- 64 VOGEL, WALTER, Dr., prakt.
Arzt, Parkstraße 32.
- 52 VOIGT, ADOLF, Generalmajor
a. D., W.-Sonnenberg,
Sooderstraße 45.

- | | |
|---|--|
| <p>1923 VÖLKER, WILLY, Konrektor i. R.,
W.-Biebrich, Nassauer Str. 16.</p> <p>57 VÖLZING, HEINRICH, Ober-
studienrat, Niederwaldstr. 51.</p> <p>61 WANTZEN, RUDOLF, Dr.,
Regierungsrat, Heßstraße 3.</p> <p>53 WEBER, AGATHE, Frau, Rossel-
straße 1.</p> <p>51 °WEBER, GÜNTHER, kaufm. Lehr-
ling, Gabelsbergerstraße 1.</p> <p>52 WEHDEKING, ADOLF, Regierungs-
direktor, Humboldtstraße 8.</p> <p>52 WEHDEKING, HILDEGARD, Frau,
Humboldtstraße 8.</p> <p>63 WEHLMANN, KURT, Dr., Dipl.-
Physiker, W.-Biebrich,
Biebricher Allee 80.</p> <p>63 WEIMER, KARL, Kaufmann,
Schiersteiner Straße 25.</p> <p>50 WEIS, HERMANN, Gärtner,
Scharnhorststraße 12.</p> <p>35 WERNECKE, HERMANN, Dr.,
Oberstudienrat, Lisztstraße 9.</p> <p>56 WERNER, ERICH, Dr., Mittel-
schullehrer, W.-Biebrich,
Friesenweg 7.</p> | <p>1936 WERNER, GEORG, Dr., Chemiker,
W.-Biebrich, Adolfsplatz 3.</p> <p>51 WEYGANDT, SENTA, techn.
Lehrerin, Webergasse 56.</p> <p>54 °WIEDHÖFT, HANS, Student,
W.-Erbenheim,
Am Hochfeld 33.</p> <p>63 °WIEGAND, KLAUS, Schüler,
Schiersteiner Straße 29.</p> <p>54 WITZEL, MECHTHILD, Dipl.-
Bibliothekarin, Steinmetz-
straße 5 a.</p> <p>63 WOLF, IDA, Frau, Taunusstr. 57.</p> <p>49 WURM, KARL, Studienrat,
Rosselstraße 5.</p> <p>36 ZAHN, HANS, Oberstudienrat
a. D., Alwinenstraße 16.</p> <p>62 ZAKOSEK, HEINRICH, Dr., Ob.-
Reg.-Geologe, W.-Sonnenberg,
Liebenaustraße 36.</p> <p>64 ZIEMSEN, ELFRIEDE, Frau,
Buchhalterin, Adelheidstr. 32.</p> <p>51 ZIMMERMANN, RICHARD,
Kaufmann, Bismarckring 2.</p> <p>34 ZINCKE, Robert, Rektor i. R.,
Sonnenberger Straße 22.</p> |
|---|--|

b) Außerhalb Wiesbadens:

- | | |
|--|---|
| <p>1953 AHRENS, WILHELM, Prof. Dr.,
Krefeld, Am hohen Haus 16.</p> <p>22 ANDRES, HEINRICH, Lehrer,
Bonn, Argelanderstraße 124.</p> <p>62 ANT, HERBERT, Dr. rer. nat.,
Hamm (Westf.), Wieland-
straße 17.</p> <p>53 BARTH, KÄTHE, Lehrerin,
Seminar Schloß Bogenhofen,
Post St. Peter a. Hart, Ober-
Österreich.</p> <p>62 BENDER, HORST, Lehrer,
Bermbach über Idstein (Ts.),
Nebenstraße 3.</p> <p>62 BERNHARD, KARLHEINZ, Lehrer,
Idstein (Ts.), Albrechtstraße 2.</p> <p>64 BIRK, H., Prof. Dr., Geisenheim
(Rhg.), Eibingerweg.</p> <p>36 BLEISCH, RUDOLF, Studienrat
a. D., Reutlingen, Beethoven-
straße 37.</p> | <p>1962 BOTANISCHES INSTITUT DER
UNIVERSITÄT, Marburg (Lahn),
Pilgrimstein 4, Postfach 582.</p> <p>56 BRAUN, RUDOLF, Prof. Dr.,
Mainz-Bretzenheim,
St. Sebastianstraße 25.</p> <p>82 DEUTSCHE STAATSBIBLIOTHEK,
Berlin W 8, Unter den Linden 8.</p> <p>52 DOUFRAIN, SYBILLE, Bilanzbuch-
halterin, Schlangenbad (Ts.),
Schwalbacher Straße 15.</p> <p>53 DULK, GUSTAVE, Frau,
Flörsheim (Main), Riedstr. 47.</p> <p>60 EMRICH, WILHELM, Studien-
assessor, Ingelheim (Rh.),
Bahnhofstraße 66.</p> <p>64 ENGEL, KARL-HEINZ, Bergbau-
Ingenieur, Camberg (Ts.),
Priessnitzstraße 7.</p> <p>54 FORMAZIN, ULRICH, Mainz,
Sömmeringstraße 9 b.</p> |
|--|---|

- 1965 HANISCH, HELMUT, Dr.,
Wambach über Bad Schwal-
bach, Am Hohbusch 9.
- 46 HENKE, W., Dr., Chemiker und
Geologe, Kiedrich (Rhg.),
Haus Scharfenstein.
- 55 INDUSTRIE- UND HANDELSKAM-
MER, Limburg (Lahn),
Walderdorffstraße 7.
- 26 JUDE, WILHELM KARL, Oberreg.-
Schulrat, Darmstadt, Grüner
Weg 10.
- 61 KALHEBER, HILDEGARD, Frau,
Lehrerin, Kerkerbach/Runkel
über Limburg (Lahn),
Rheinbergstraße 1.
- 54 KLAEBISCH, OTTO, Kaufmann,
Eltville (Rh.), Wallufer Str. 6a.
- 53 KLEBER, WALTER, Lehrer,
Wörsdorf (Ts.) über Idstein,
Goethestraße 3.
- 58 KORNECK, DIETER, Buchhalter,
Mainz-Gonsenheim,
Breite Straße 69.
- 64 KRAMER, OTTMAR, Löhnberg
(Oberlahnkreis), Wetzlarer
Straße 36.
- 63 KRAUSE, WOLF-DIETER,
Chemiker, Nieder-Olm über
Mainz, An den Ulmen 17.
- 52 KRIBBEN, FRANZ JOSEF, Dr.,
Apotheker, Limburg (Lahn),
Grabenstraße 32.
- 64 KRULL, EDDA, Lehrerin,
Michelbach (Nassau),
Festerbachstraße 3.
- 54 KÜMMERLE, EBERHARD, Dr.,
Dipl.-Geol. Martinthal (Rhg.)
über Eltville, Hauptstraße 17 a.
- 34 LAMPE, OTTO, Dr. med., Wehen
(Ts.) über Wiesbaden.
- 29 LAUER, ELISABETH, Frau, Wehen
(Ts.) über Wiesbaden.
- 60 LUDWIG, WOLFGANG, Dr.,
Kustos, Marburg (Lahn),
Botan. Institut, Pilgrimstein 4.
- 29 MATUSCHKA-GREIFFENKLAU,
GRAF RICHARD, Schloß
Vollrads bei Winkel (Rhg.).
- 1957 MEWES, MARGOT, Frau, Landw.
Oberlehrerin, Usingen (Ts.),
Egerländer Straße 3.
- 50 MINOR, HERMANN, Studienrat,
Hofheim (Ts.), Lessingstr. 56.
- 41 MODES, REGINA, Dr. phil.,
Frankfurt (Main), Siesmayer-
straße 70.
- 48 MOHR, RICHARD, Lehrer, Ober-
ursel (Ts.), Kastanienweg 14.
- 51 NATURHISTORISCHES MUSEUM,
Mainz, Mitternachtsplatz
- 65 OEHLER, IRMGARD, Lehrerin,
Hennethal über Idstein (Ts.),
Hirtengasse.
- 65 OSWALD, HUBERT, dipl. Garten-
bauinspektor, Geisenheim
(Rh.), Winkeler Straße 51.
- 63 PANZER, WOLFGANG, Prof. Dr.,
Direktor des Geographischen
Instituts der Universität
Mainz, Mainz, Oberer Lauben-
heimer Weg 13.
- 64 POHL, KARL, Optiker, Wetzlar,
Johanneshof 32.
- 63 PROGYMNASIUM, Staatl. Mathem.-
Naturw.,
Westerburg (Westerw.).
- 55 RANG, HELMUT, Dr., Studienrat
i. R., Falkenstein über König-
stein (Ts.), Altersheim Haus
Raphael, Reichenbachweg 27.
- 47 RÉE, CHRISTOPH, Dr., Ginsheim
über Rüsselsheim (Hessen),
Imm.-Kant-Straße 4.
- 65 REICHERT, HANS, Dr., Studien-
assessor, Hermeskeil,
Bornwiesenstraße 37.
- 61 REUL, KONRAD, Dr., Dipl.-
Geologe im Hess. Landesamt
für Bodenforschung, Oberseel-
bach über Idstein (Ts.),
Am Berg 1.
- 54 SACHS, ERNA, Fürsorgerin,
Rüdesheim (Rh.),
Oberer Kieselersweg 11.
- 42 SCHMIDT, RUDOLF, Mathemati-
ker, Bad Hersfeld,
Brandenburger Straße 5.

- | | |
|--|---|
| <p>1955 SCHMITT, NORBERT, Dr., Ober-Reg.- u. Landw.-Rat, Mainz, Am Zollhafen 12.</p> <p>60 °SCHÖNBERG, KLAUS, stud.pharm., Freiburg i. Br., Vordere Steige 4.</p> <p>36 STELLWAAG, FRITZ, Prof. Dr., Geisenheim (Rhg.), Freybergstraße 6.</p> <p>64 °STRAUB, ECKHARD, cand. med., Wehen (Ts.) über Wiesbaden, Goethestraße 8.</p> <p>64 STRAUB, KURT, Dr., Arzt, Wehen (Ts.) über Wiesbaden, Goethestraße 8.</p> <p>61 THEWS, DIETRICH, Dr., Reg.-Geologe, Niederwalluf (Rhg.), Mühlstraße 66.</p> <p>50 THOMAS, ERHARD, Dr., Mainz, Universität, Zoolog. Institut.</p> <p>58 °UHRIG, DAGMAR, Studentin, Darmstadt, Robert-Cauer-Straße 14.</p> <p>65 ULM, ALFRED, Studienrat, Wetzlar, Bergstraße 34.</p> <p>42 UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK, Berlin NW 7, Dorotheenstraße 81.</p> | <p>1952 VEIDT, GERHARD, katechetischer Studienleiter, Herborn (Dillkreis), Austraße 29.</p> <p>51 VEREINIGUNG DER FREUNDE DER MINERALOGIE UND GEOLOGIE „DER AUFSCHLUSS“, Heidelberg, Dantestraße 50.</p> <p>49 VOSS, JULIUS, Dr. phil., Chemiker, Schlangenbad über Eltville, Georgsweg.</p> <p>65 WEILER, WALTER, Masch.-Ing., Diez (Lahn), Wilhelmstraße 59.</p> <p>62 WESTPHAL, BARBARA, Frau, FÜRSORGERIN, Frankfurt (Main), Gagerstraße 25.</p> <p>49 WOLF, HEINRICH, Oberstudienrat, Plettenberg (Westf.), Uhlandstraße 15.</p> <p>48 WÖRNER, GUSTAV, Garten- und Landschafts-Architekt, Wuppertal-Vohwinkel, Schimmelweg 14.</p> <p>51 ZEBE, VIKTOR, Dr., Studienrat, Seibersbach über Bingen (Rh.).</p> |
|--|---|